

Ausschreibung NEAFP Automobile + Motorräder



Grundlage dieser Ausschreibung ist das DMSB Drag Racing Reglement in der Fassung 2011 sowie FIA Drag Racing und UEM Drag-Bike Reglement. Die Ausschreibung nimmt Bezug auf diese Reglements, soweit nichts anderes durch die Ausschreibung bestimmt ist. Der Veranstalter regelt mit der Ausschreibung die Besonderheiten der jeweiligen Veranstaltung.

Art. 1 Veranstaltung

Titel der Veranstaltung: 26. DMV - Dragster-Rennen „NitrOlympX“
Rennstrecke: Hockenheim – Rico Anthes Quartermile
Datum: 12. - 14. August 2011

Art. 2 Status der Veranstaltung

National – NEAFP DMSB Reg. Nr.: 79 / 2011 vom 28.03.2011

Art. 3 Veranstalter

Veranstalter/Rennbüro: Badischer Motorsport Club e.V (DMV), Postf. 1306, 68756
Hockenheim, Telefon: 06205 -101816, Fax: 06205 - 923881

Rennbüro: Hockenheimring, Sachshaus
(ab Do.11.08., 10:00 Uhr) Telefon: 06205 – 950 244, Fax: 06205 – 950 149

Art. 4 Vorläufiger Zeitplan

Papierabnahme + Technische Abnahme:

Donnerstag	11.08.	von 10.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	12.08.	von 09.00 bis 12.00 + 13.00 bis 17.00 Uhr

Qualifikation:	Freitag	12.08.	von 09.00 bis 17.00 Uhr
	Samstag	13.08.	von 09.00 bis 17.00 Uhr
Rennen:	Samstag	13.08.	von 18.00 bis 19.00 Uhr
	Sonntag	14.08.	von 09.00 bis 17.00 Uhr

Aushang der Qualifikationsergebnisse:	30 min. nach dem letzten Durchgang
Aushang der Rennergebnisse:	unmittelbar nach jedem Renn-Durchgang
Aushang der offiziellen Ergebnisse:	1 Stunde nach dem letzten Rennlauf
Siegerehrung und Preisverteilung:	2 Stunden nach dem letzten Rennlauf

Die Fahrerlager-Ruhe (kein Anlassen von Wettbewerbsmotoren) gilt von 18.00 abends bis 8.00 Uhr morgens. Nur am Samstag beginnt die Fahrerlager-Ruhe um 20.00 Uhr und endet am Sonntag 9.00 Uhr.

Das Speed Limit **„SCHRITT-TEMPO“** gilt im Fahrerlager für alle Fahrzeuge! Ebenso gilt für alle Service-Fahrzeuge (ebenso für Service-Scooter/Motorräder) die StVZO, mit den entsprechenden Geräuschpegeln gemäß Betriebserlaubnis. Service-Fahrzeuge ohne Auspuff-Dämpfer werden von den Ordnungsbehörden stillgelegt! Ab 23.00 Uhr ist jeglicher „motorisierter Verkehr“ im Fahrerlager untersagt.

Art. 5 Nennungsschluss

Montag 18.07.2011 - 18.00 Uhr (reduzierte Nenngebühr bis 11.07.2011)

Art. 6 Nenngeld

Euro 250,- mit Veranstalterwerbung

Euro 150,- reduzierte Nenngebühr

Die Veranstalterwerbung wird bei der Papierabnahme bekannt gegeben. Überweisungen sind unter Stichwort "Nenngeld" vorzunehmen und durch Quittung nachzuweisen.

Kontoinhaber:

Badischer Motorsport Club e.V.

Sparkasse Heidelberg, Kto.Nr. 620 4376, BLZ 672 500 20

Die Nennbestätigungen gelangen spätestens am 1. August 2011 zum Versand.

Art. 7 Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilung

SUPER TWIN TOP GAS

Gruppe Super Twin Bikes

STTG

National - NEAFP

SUPER STREET BIKE

Gruppe Super Street Bikes

SSB

National - NEAFP

COMPETITION Eliminator

Fahrzeuge der Gruppe Competition
CIC während Event möglich

CC

National - NEAFP

SUPER COMP

Fahrzeuge der Gruppe Super Comp

SC

National - NEAFP

SUPER GAS

Fahrzeuge der Gruppe Super Gas

SG

National - NEAFP

ProET

9:00 – 11:99

PET

National - NEAFP

SuperProET

7:00 – 8:99

SPET

National - NEAFP

JUNIOR DRAGSTER

JD

National - NEAFP

(Invitational)

TF FUNNY CAR

FUEL ALTERED

TFFC Exhibition-Showläufe

FFAA Exhibition-Showläufe

Starterzahl

An Qualifikation und Elimination darf grundsätzlich die folgende Anzahl von Fahrzeugen teilnehmen:

	Qualifikation	Elimination	Startaufstellung
STTG	16	8	Schema 2
SSB	24	16	Schema 2
CC	24	8	Schema 2
SC	24	8	Schema 2 (Anhang 1 Art. 20)
SG	24	16	Schema 2 (Anhang 1 Art. 20)
PET	24	16	Schema 2 (Anhang 2 Art. 20)
SPET	24	16	Schema 2 (Anhang 2 Art. 20)
JD	24	16	Schema 2

Art. 9 Angaben zur Strecke

Alle Wettbewerbe werden auf der Quartermile Hockenheimring ausgetragen. Die Streckenlänge beträgt 402,33m plus 600 Meter Bremszone und optional weitere 400 Meter Sicherheits-Auslaufzone. Auf Anweisung der Rennleitung kann die Distanz für die Qualifikation und/oder Elimination auf 201,17m verkürzt werden.

Art. 10 Fahrerbesprechung

Für ALLE Wettbewerbe ist eine Fahrerbesprechung vorgeschrieben.

Die Fahrerbesprechungen finden am 11.8.2011 ab 20.00 Uhr und 12.8.2011 ab 19.00 Uhr im Mercedes-Pavillon statt. **Alle Fahrer sind verpflichtet, an mindestens einer Fahrerbesprechung teilzunehmen.**

Art. 11 Qualifikation

Ein freies Training findet nicht statt.

Qualifikation (Pflichttraining): mindestens 2 - maximal 4 Durchgänge

Nur Teilnehmer, die am Donnerstag die technische Abnahme passiert haben und bei der Fahrerbesprechung anwesend waren, können an der Freitags-Qualifikation teilnehmen.

Art. 12 Startart

Pro-Start - Gleichstart: 1 Gelblichtphase (Intervall 0,4 sec) bis Grün
Gruppe TFB, STF, PB, STTG, SSB, SG, SC

Handicap-Start: 3 Gelb-Signale (Intervall 0,5 sec) bis Grün
Gruppe JD, CC, PET, SPET

Art. 13 Rennen

Die Startaufstellungen werden gem. DMSB-Reg. Teil 2 und den Durchführungsbestimmungen der einzelnen Gruppen (siehe Anhang 1+2 Art. 20) geregelt. Die Rennen gehen über die folgende Anzahl von Durchgängen:

Bei 3 bis 4 Qualifikanten	- 2 Durchgänge
Bei 5 bis 8 Qualifikanten	- 3 Durchgänge
Bei 9 bis 16 Qualifikanten	- 4 Durchgänge
Bei 17 bis 32 Qualifikanten	- 5 Durchgänge

Art. 14 Wertung

Nur der Gewinn jedes einzelnen Durchganges wird gewertet. Der Sieger rückt auf in die Paarung des nächsten Durchganges bis zum Finale. Punkte für Qualifikations-Platzierung, Gewinne von einzelnen Durchgängen und/oder gefahrene Bestzeiten werden nur im Rahmen von Meisterschafts-Wertungen vergeben.

Art. 15 Parc fermé

Das "Parc fermé" befindet sich am Sachs-Haus. Die beiden Erstplatzierten jeder Klasse stellen auf Anforderung direkt nach dem Finale die Fahrzeuge im "Parc fermé" ab. Für alle anderen Teilnehmer gilt das Fahrerlager als "Parc fermé".

Art. 16 Preise

Das in nachfolgender Aufstellung ausgeschriebene Preisgeld sowie Reisekostenvergütungen werden im Ernst-Wilhelm-Sachshaus (Zeit lt. Aushang) ausbezahlt, Pokale werden bei der Siegerehrung in der VIP-Lounge um 19.00 Uhr überreicht. Es werden keine Pokale oder Preisgelder nach Abschluss der Veranstaltung an Teilnehmer nachgeschickt. **Treten in einer Kategorie weniger Teilnehmer an als ausgeschrieben (*), reduziert sich das Preisgeld entsprechend.**

Amateur categories *

Reisespesen travel expenses	Junior Dragster JD - 16 cars	ProET PET - 16 cars	SuperProET SPET - 16 cars
Winner	Euro 100,-	Euro 240,-	Euro 360,-
Runner-Up	Euro 100,-	Euro 240,-	Euro 360,-
1/2 Finals	-----	Euro 120,-	Euro 240,-
1/4 Finals	-----	-----	Euro 120,-
additional Winner-Bonus	Euro 100,-	Euro 280,-	Euro 540,-

Car categories *

Reisespesen travel expenses	Comp Car CC - 8 cars	Super Comp SC - 8 cars	Super Gas SG - 16 cars
Winner	Euro 640,-	Euro 360,-	Euro 360,-
Runner-Up	Euro 640,-	Euro 360,-	Euro 360,-
1/2 Finals	Euro 320,-	Euro 240,-	Euro 240,-
1/4 Finals	-----	-----	Euro 120,-
additional Winner-Bonus	Euro 660,-	Euro 540,-	Euro 540,-

Bike categories *

Reisespesen travel expenses	Super TwinTG Bike STTG - 8 bikes	Super Street Bike SSB - 16 bikes
Winner	Euro 240,-	Euro 240,-
Runner-Up	Euro 240,-	Euro 240,-
1/2 Finals	Euro 120,-	Euro 120,-
¼ Finals	-----	Euro 120,-
additional Winner-Bonus	Euro 280,-	Euro 280,-

FIA Classes + UEM Categories:

Prize money + Travel money for UEM & FIA classes and invitational categories will be paid out according to UEM & FIA Regulations or individual agreements by promoter.

Art. 17 Sportwarte

Rennleiter (RL):	Jerry Lackey (International)
Rennleiter Assistent:	Helmut Hagemann (NEAFP)
Organisationsleiter (OL):	Klaus Schwenninger
Rennsekretärin (RS):	Tatjana Lackey
Leiter der Streckensicherung (LS)	Willi Schenkel
Zeitnahme (ZN):	Yasin Özer
Technische Kommissare (TK):	Mike Barnett, Lars Breuer
Assistenten:	M. Auer, F. Steilberg, J. Schumacher
Rennärzte (Leitender Rennarzt):	DRK Hockenheim t. b. a.
Startrichter:	Roland Mai, Erich Schenkenberger
Zielrichter:	Günter Seelinger
Sachrichter:	Wolfgang Schick
Umweltbeauftragter:	Dr. Schwarz

Die Sachrichter (an Start/Ziel) haben eigenverantwortlich zu beurteilen, ob eine Fahrspur verlassen wurde oder andere Gründe für Wertungsverlust oder Disqualifikation vorliegen.

Art. 18 Sportkommissare

Vorsitzender:	Hans Wehner Heinrich Höreth
---------------	--------------------------------

Art. 19 Haftungsbeschränkung

Die Teilnehmer (Bewerber, Fahrer, Kfz.-Eigentümer und -halter) sowie deren Helfer nehmen auf eigene Gefahr an der Veranstaltung teil. Sie tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeug verursachten Schäden, soweit kein Haftungsausschluss vereinbart wird.

Wenn der Fahrer nicht selbst Fahrzeug-Eigentümer und -Halter des von ihm benutzten Wettbewerbsfahrzeuges ist, stellt er den im nachstehenden Haftungsverzicht genannten Personenkreis auch von jeglichen Ansprüchen des Fahrzeug-Eigentümers und -Halters frei.

Die Teilnehmer, Bewerber, Fahrer, Kfz.-Eigentümer/Halter und Helfer erklären mit Abgabe der Nennung den Verzicht auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen, und zwar gegen

- den DMSB, die Mitgliedsorganisationen des DMSB, die Deutsche Motor Sport Wirtschaftsdienst GmbH, deren Präsidenten, Organe und Geschäftsführer
- den AVD, den DMV, deren Unterorganisationen
- den Veranstalter, dessen Beauftragte, die Sportwarte, die Rennstreckeneigentümer,
- Behörden, Renddienste und alle anderen Personen, die mit der Organisation der Veranstaltung in Verbindung stehen

- die Erfüllungs- und Verrichtungshilfen aller zuvor genannten Personen und Stellen

außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises – beruhen;

gegen

- die anderen Teilnehmer (Bewerber, Fahrer, Mitfahrer), deren Helfer, die Eigentümer, Halter der anderen Fahrzeuge,
- den eigenen Bewerber oder Fahrer (anderslautende besondere Vereinbarungen zwischen Bewerbern und Fahrern gehen vor) und eigene Helfer

verzichten Sie auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung, dem Wettbewerb, Sonderprüfungen zur Erzielung von Höchstgeschwindigkeiten bzw. kürzesten Fahrzeiten oder den dazugehörigen Übungsfahrten entstehen, außer für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen, und außer für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung - auch eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des enthafteten Personenkreises - beruhen.

Der Haftungsausschluss wird mit Abgabe der Nennung allen Beteiligten gegenüber wirksam. Der Haftungsverzicht gilt für Ansprüche aus jeglichem Rechtsgrund, insbesondere sowohl für Schadensersatzansprüche aus vertraglicher als auch außervertraglicher Haftung und auch für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Stillschweigende Haftungsausschlüsse bleiben von vorstehender Haftungsausschlussklausel unberührt.

Die Teilnehmer haben davon Kenntnis genommen, dass über die DMSB-Lizenz eine Unfallversicherung für Fahrer besteht und der Veranstalter eine Unfallversicherung für Sportwarte und Helfer sowie eine Veranstalter-Haftpflichtversicherung zu den üblichen Bedingungen abgeschlossen hat. Ihnen ist bekannt, dass bei Haftpflichtansprüchen der Bewerber, Fahrer, Fahrzeughalter und -Eigentümer untereinander über die Veranstalter-Haftpflichtversicherung nur Personenschäden (nicht Sachschäden) versichert sind, die grob fahrlässig herbeigeführt wurden. Die Höhe der Versicherungssumme ist ebenfalls bekannt.

Art. 20 Weitere Bestimmungen

Der Teilnehmer gestattet dem Veranstalter, Bilder seiner Person und seines Fahrzeuges für jegliche Art von Veröffentlichung zu verwenden. Als Vergütung erhält der Teilnehmer freie und verbilligte Eintrittskarten zur Veranstaltung.

Die folgenden Anhänge sind Bestandteil dieser Ausschreibung:

1. Anhang - Super Gas / Super Comp / ProET / SuperProET und Competition
2. Anhang - Ergänzungen zum DMSB- und FIA Drag Racing Reglement

Klaus Schwenninger (OL) DMSB- Lizenz Nr.: SPA1118180

Jörg Bensemam, Präsident Badischer Motorsport Club e.V. (DMV)

1. ANHANG NEAFP-Klassen

SUPER GAS (SG) / SUPER COMP (SC) / ProET (PET) / SuperProET (SPET) und Competition (CC), Super Street Bike (SSB) / SUPER Twin Top Gas (STTG)

Qualifikation

Für die Qualifikation in den NEAFP-Klassen sind maximal 24 Fahrzeuge zugelassen.

A maximum of 24 participants will be accepted for qualifications in JD and all NEAFP-classes.

Die Qualifikationsläufe geben den Fahrern Gelegenheit, sich auf den jeweiligen Klassen-Index einzustellen. Qualifiziert ist wer mindestens einen kompletten Qualifikationslauf absolviert hat, jedoch nur die ersten 16 in ihrer Klasse (SC, CC & STTG nur die ersten 8). Für die Platzierung in der Elimination gilt die Qualifikationszeit mit der geringsten Differenz zum jeweiligen Klassenindex bzw. zum selbst gewählten Index.

The top 16 qualified JD and NEAFP-Classes (top 8 in SC, CC & STTG) will earn a spot in the eliminations.

Die Elimination erfolgt mit NEAFP-Ladder gem. Schema 2 (DMSB-Reg. Teil 2).

„CIC-Competition Index Control“ tritt nur während der Eliminations in Kraft.

Der Competition-Index wird von der letzten offiziellen Veranstaltung, die VOR den NitrolympX stattfindet, übernommen.

CIC will apply in eliminations for CC class.

2. ANHANG ARTIKEL 20

Ergänzungen zum DMSB Drag Racing Reglement

1. Zeitlimits

Das Dragster-Rennen in Hockenheim ist eine der größten Veranstaltungen in Europa. Um Verzögerungen im Rennablauf zu vermeiden, wurde folgender Anhang aufgenommen:

ALLE Teilnehmer der JD- und NEAFP-Klassen müssen mindestens zwei gezeitete Läufe vorweisen, die im Jahr 2011 mit dem zum Rennen gemeldeten Fahrzeug/Bike absolviert wurden. Der Nachweis kann ausschließlich nur mit Time-Slips (Ausdruck der Zeitnahme) eines anerkannten Zeitnahme-Systems oder durch Bestätigung des jeweiligen Veranstalters erfolgen. Der Nachweis hat mit der Nennung bis spätestens zum Nennschluss zu erfolgen.

All participants in JD, NEAFP-classes, must submit two time slips from the 2011 season from a recognized timing system for the car/bike being entered. These time slips must be submitted with the entry form no later than the entry closing date.

Die **ZWEI** gezeiteten Läufe müssen innerhalb folgender Zeit-Limits liegen:

The TWO time slips must be within or below the following time limits.

ProET:	11,99 sec (1/4 Meile)
SuperProET	8,99 sec (1/4 Meile)
Super Gas :	9,90 sec (1/4 Meile)
Super Comp:	8,90 sec (1/4 Meile)
Competition:	entsprechend dem Klassenindex für das genannte Fahrzeug.

Der Veranstalter hat das Recht, nach eigenem Ermessen Teilnehmer zuzulassen, welche die o. g. Limits nicht erfüllen, wenn die ausreichende Erfahrung des Teilnehmers auf andere Weise bekannt ist.

The event organizer retains the right to make exceptions to the above in order to fill a class.

Hinweis:

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass seit 2010 nur noch für den Motorsport zugelassene Helme laut DMSB Handbuch im Dragracing zulässig sind.

Important Notice:

Only helmets meeting ISG/FIA/DMSB requirements will be accepted.